



Der Heilige Stuhl

APOSTOLISCHE REISE
VON JOHANNES PAUL II.
NACH BOSNIEN UND HERZEGOWINA

ABSCHIEDSZEREMONIE

ANSPRACHE VON JOHANNES PAUL II.

Banja Luka
Sonntag, 22. Juni 2003

Vor meiner Abreise, liebe Brüder und Schwestern, möchte ich noch einmal meine Freude darüber zum Ausdruck bringen, daß ich mit euch diese intensiven Momente des Gebets verbringen konnte. Ich danke meinen Mitbrüdern, den Bischöfen von Bosnien und Herzegowina, sowie dem Präsidenten der Bischofskonferenz, Msgr. Franjo Komarica, Bischof dieser Kirche. Mit ihm danke ich allen Mitarbeitern, den Priestern und Ordensleuten sowie den Laien, die durch ihre monatelange sorgfältige Arbeit diesen Tag organisiert haben.

Meine aufrichtige Dankbarkeit möchte ich erneut auch dem Präsidium von Bosnien und Herzegowina sowie den zivilen und militärischen Autoritäten zum Ausdruck bringen. Mit großer Wertschätzung danke ich für alles, was in den verschiedenen Bereichen getan wurde, um diesen meinen Besuch zu verwirklichen.

Einen letzten, herzlichen Gruß richte ich an die Bevölkerung dieses geliebten Landes, ohne Unterschied der ethnischen Zugehörigkeit, Kultur oder Religion. Beim Höflichkeitsbesuch, den mir am heutigen Nachmittag die Präsidenten der Republik Serbien und der Föderation Bosnien und Herzegowina sowie anschließend die Mitglieder des Interreligiösen Rates abstatten, werden alle Bevölkerungsgruppen dieses Landes anwesend sein.

Auf alle rufe ich den reichen Segen des Allmächtigen herab, den ich bitte, im Herzen eines jeden

Gefühle der Vergebung, der Versöhnung und der Brüderlichkeit zu wecken. Dies ist die solide Basis für eine menschenwürdige Gesellschaft, die bereit ist, Gott aufzunehmen.

Land Bosnien und Herzegowina, der Papst trägt dich in seinem Herzen und wünscht dir Tage der Fruchtbarkeit und des Friedens!

Copyright © Dicastero per la Comunicazione - Libreria Editrice Vaticana